

## **Protokoll vom Verbandstag 2018**

**am:** 14.04.2018  
**Beginn um:** 10.00 Uhr  
**im:** Tannenrestaurant  
Sandbergtannen 1, 17109 Demmin

**Versammlungsleiter:** Harald Heine

**Protokollführer/Schriftführer:** Simone Schallock

**Tagesordnung:**

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Festsetzung der Tagesordnung
3. Geschäftsberichte und Aussprachen dazu
4. Bericht der Rechnungsprüfer
5. Feststellung der Stimmberechtigten
6. Entlastung des Vorstandes für das Rechnungsjahr 2017
7. Festsetzung des Beitrages für 2019
8. Genehmigung des Haushaltsplans 2018
9. Satzungsändernde Anträge
10. Anträge
11. Bestimmung des Tagungsortes des nächsten Verbandstages



TOP 1	Eröffnung und Begrüßung
-------	-------------------------

Alle Anwesenden werden vom Präsidenten Harald Heine begrüßt.

TOP 2	Festsetzung der Tagesordnung
-------	------------------------------

Der Präsident stellt den Antrag die Tagesordnung wie folgt zu ändern.  
 Der TOP 9 – Satzungsändernde Anträge wird gestrichen, da keine Anträge vorliegen. Nach dem TOP 2 – Festsetzung der Tagesordnung folgt ein neuer TOP 3– Totenehrung. Die folgenden TOPe verschieben sich jeweils nach hinten. Vor dem ursprünglichen TOP 11 wird der TOP – allgemeine Aussprache eingefügt. Die neue Tagesordnung sieht wie folgt aus.

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Festsetzung der Tagesordnung
3. Totenehrung
4. Geschäftsberichte und Aussprachen dazu
5. Bericht der Rechnungsprüfer
6. Feststellung der Stimmberechtigten
7. Entlastung des Vorstandes für das Rechnungsjahr 2017
8. Festsetzung des Beitrages für 2019
9. Genehmigung des Haushaltsplans 2018
10. Anträge
11. allgemeine Aussprache
12. Bestimmung des Tagungsortes des nächsten Verbandstages

Die neue Tagesordnung wurde mit 50 Ja-Stimmen, bei einer Gegenstimme und keiner Stimmenthaltung angenommen.

TOP 3	Totenehrung
-------	-------------

Der Präsident bat alle Anwesenden, als Zeichen des Gedenkens der Verstorbenen, sich für eine Schweigeminute von den Plätzen zu erheben. Stellvertretend nennt er den Sportwart des SKV Seenplatte/Vorpommern H. J. Stoltenow.

TOP 4	Geschäftsberichte und Aussprachen dazu
-------	--

***Bericht des Präsidenten:***

Der Bericht hat allen Teilnehmern vorgelegen. Es gab keine weiteren Anmerkungen dazu.

***Bericht des Landessportwartes und der Landesdamenwartin:***

Der Bericht wurde allen Anwesenden mit der Einladung zugestellt. Es gab keine weiteren Fragen und Anmerkungen dazu.

***Bericht Lehr- und Schiedsrichterwart:***

Der Lehr- und Schiedsrichterwart hat zusätzlich berichtet, dass er an der Landeslehrwartetagung des DKB teilgenommen hat. Der DOSB stellt das Lizenzmanagement um. Das hat zur Folge, dass es neue Lizenzen geben wird. In den neuen Lizenzen werden keine Weiterbildungen mehr eingetragen und es gibt alle vier Jahre eine neue Lizenz. Die Lerneinheiten für eine Lizenz bei uns unterscheiden sich in der Anzahl der Lerneinheiten von denen des DKB. Der SKVMV wird weiterhin die 75 Lerneinheiten, welche vom LSB gefordert werden, durchführen. Hinzu kommt der Grundkurs mit 45 Lerneinheiten. Bisher gibt es vier Anmeldungen für eine Neuausbildung. Anmeldung noch bis Ende Mai möglich. Bei 10 Teilnehmern wird es eine Neuausbildung geben. Die Weiterbildung Trainer C findet im September in Neukloster statt. Dazu kommen Einladungen.

Wenn Vereine Baumaßnahmen in 2019 planen, können Förderanträge noch bis 31.08.2018 beim LSB gestellt werden.

***Bericht des Jugendwartes:***

Dieser Bericht lag allen Anwesenden mit der Einladung vor.

Der Jugendwart informiert darüber, dass der Liveticker, der schon in der Bundesliga und bei den Aufstiegsspielen eingesetzt wird, in diesem Jahr auch für die Deutsche Jugendmeisterschaft ausprobiert werden soll.

***Bericht der Rechnungsführer:***

Finanzbericht lag vor.

Es gab eine Frage von Martin Simdorn, zur Kto.Nr. 4211 - Zuschüsse SKVMV.

Diese werden für die Jugendförderung mit eingesetzt.

TOP 5	Bericht der Rechnungsprüfer
-------	-----------------------------

Bericht der Rechnungsprüfer wurde mit der Einladung an alle versendet. Es gab keine weiteren Ausführungen dazu.

TOP 6	Feststellung der Stimmberechtigungen
-------	--------------------------------------

Zur Feststellung der Stimmberechtigten wurde eine Teilnehmerliste ausgelegt, in die sich alle Anwesenden eingetragen haben.

	Mögliche Stimmen	Anwesende Stimmen
Mitglieder des Vorstandes:	7	7
Anschlussverband BVMV:	1	-
Vorsitzende der Kreise:	8	8
Rechtsausschuss:	1	1
Delegierte der Klubs/Vereine:	64	34
Ehrenpräsident:	1	1
<b>Gesamt:</b>	<b>82</b>	<b>51</b>

Es wird festgestellt, dass von 82 möglichen Stimmen 51 anwesend sind.  
Der Verbandstag wurde termingerecht und entsprechend der Satzung einberufen und ist somit beschlussfähig.

TOP 7	Entlastung des Vorstandes für das Rechnungsjahr 2016
-------	--

Der Sportfreund Peter Herbst dankt dem Vorstand für die geleistete Arbeit und stellt auf Grund der vorliegenden Unterlagen und Berichte, den Antrag den Vorstand und die Kassenprüfer für das Rechnungsjahr 2017 zu entlasten.

Stimmen	Ja	Nein	Enthaltung
Anzahl	51	0	0

TOP 8	Ehrungen
-------	----------

Harald Heine und Günther van Rüschen nehmen entsprechend der „Ehrungs- und Auszeichnungsordnung des SKVMV“ in Anerkennung und Würdigung besonderer Leistungen die folgenden Auszeichnungen mit der „Ehrennadel des SKVMV“ vor.

**Bronze**

Sabine Helms	Rostock
Olaf Günther	Rostock
Harald Lüder	Wolgast
Simone Schallock	Schwerin
Andrea Hochmann	Stralsund
Karsten Brückner	Bützow

**Silber**

Egon Seehase	Goldberg
Harry Lucins	Woldegk
Wolfgang Hirsack	Neubukow
Herbert Schütt	Neubukow

In Anerkennung und Würdigung besonderer Leistungen werden folgende Sportfreunde mit der „Ehrennadel des DBKV“ in Bronze ausgezeichnet.

Bernd Grüllich	Rostock
Wolfgang Hibner	Schwerin
Klaus Kulla	Grabow
Michael Heerkloß	Schwerin
Reinhard Keil	Bützow
Martin Simdorn	Neubrandenburg

Mit der Ehrennadel des DKB in Bronze werden Gerd Mayer (Pampow) und Harald Heine (Stralsund) ausgezeichnet.

Im Übrigen wurden Bernd Grüllich (Rostock) und Eckard Rohde (Lübow) auf einer Veranstaltung des LSB am 24.02.2018 mit der Ehrennadel des LSB in Gold ausgezeichnet

TOP 9	Festsetzung des Beitrages für 2019
-------	------------------------------------

Steffen Engmann schlägt vor, dass sich die Beitragshöhe für das Jahr 2019 nicht verändert. Der Geschäftsführer wird nur noch als geringfügig Beschäftigter bezahlt, so dass die Haushaltslage sich nicht verschlechtert.  
Das Ergebnis der Abstimmung dazu sieht wie folgt aus.

Stimmen	Ja	Nein	Enthaltung
Anzahl	51	0	0

Demzufolge beträgt der Beitrag für das Jahr 2019 für  
Erwachsene: 16,00 €  
Kinder/Jugendliche: 7,00 €

TOP 9	Genehmigung des Haushaltsplans 2018
-------	-------------------------------------

Mit der Einladung und der Broschüre zum Verbandstag haben alle Anwesenden die Aufstellung des Haushaltsplanes für 2018 erhalten.

Stimmen	Ja	Nein	Enthaltung
Anzahl	51	0	0

Mit dieser Abstimmung wird der Haushaltsplan für das Jahr 2018 angenommen.

TOP 10	Sonstige Anträge
--------	------------------

**Antrag zur Änderung der Konzeption zur Entwicklung der Jugendarbeit (Anlage 2).**

Der Jugendwart informiert darüber, dass der Jugendtag sich zu diesem Antrag positioniert hat und die Befürchtung besteht das bei einer Annahme des Antrages noch weniger für die Jugendarbeit getan wird. Im Moment ist es doch ein gewisses Druckmittel.

Es gab sehr viele Wortmeldungen dazu und eine heiße Diskussion.

U.a. wurde angemerkt:

- Vereine die Jugendarbeit machen wollen, machen das auch gern
- mit dem Druckmittel Strafzahlung ist die Wirkung der Konzeption eigentlich Verpufft
- bei Annahme des Antrages wird ein hoher finanzieller Aufwand vermutet
- es fehlt ein genauer Vorschlag zur Festsetzung und ein Verteilungsschlüssel

Die Mitglieder des Verbandstages stimmten wie folgt ab.

Stimmen	Ja	Nein	Enthaltung
Anzahl	22	25	4

Der Antrag ist somit abgelehnt.

**Antrag des Jugendtages zur Anpassung der Jugendkonzeption (Anlage 3)**

Die Mitglieder des Verbandstages stimmten wie folgt ab.

Stimmen	Ja	Nein	Enthaltung
Anzahl	44	6	1

Somit wurde der Antrag angenommen. Die Textpassagen werden in der Konzeption entsprechend angepasst

TOP 11	Allgemeine Aussprache
--------	-----------------------

Klaus Kulla:

- Meldungen der Jugendmannschaften fehlen noch
- Staffeln sind eingeteilt und werden per Mail versendet
- Hinweise zur neuen EU-DSGVO
- jedes Mitglied muss eine Einwilligungserklärung zum Datenschutz unterschreiben
- mit dem Datenschutzbeauftragten M-V ist alles abgestimmt
- mit Bereitstellung der Spielberichte und der Spielerdatei zeigen wir personenbezogene Daten im Internet an
- es wird zukünftig ein Datenschutzbeauftragter benötigt
- dieser muss eine Schulung machen



- geklärt wird noch ob die Schulung notwendig ist, wenn der Datenschutzbeauftragte ein Jurist ist
- Vorschlag als Datenschutzbeauftragter Diana Kotjan

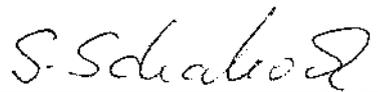
TOP 12	Bestimmung des Tagungsortes des nächsten Verbandstages
--------	--

Auf dem Verbandstag 2017 wurde darüber abgestimmt, dass der Verbandstag im Wechsel zwischen Demmin und Güstrow stattfindet. In diesem Jahr wäre eigentlich Güstrow dran gewesen. Leider gab es dort für unseren Termin keine Räumlichkeiten. Durch die Festlegung des Wechsels wird der Verbandstag 2019 in Güstrow stattfinden. Eine weitere Abstimmung dazu ist nicht notwendig.

Der Präsident bedankte sich bei allen Anwesenden für die Aufmerksamkeit und beendete mit den besten Wünschen den Verbandstag um 12.10 Uhr.

---

H. Heine  
Präsident



---

S. Schallock  
Schriftführer



Teilnehmerliste

Verbandstag 2018

Vorstand	Vorname	Name	Unterschrift
Präsident	Harald	Heune	[Signature]
Vizepräsident	Günther	van Rishm.	[Signature]
Rechnungsführer	Eugenium	Steffen	[Signature]
Landessportwart	Mischa	Heerkloß	[Signature]
Landesdamenwartin	Simone	Schallock	[Signature]
Landesjugendwart	Rainer	Malz	[Signature]
Landeslehr- und Schiriwart	Klaus	Kulla	[Signature]
Bowlingverband M-V			

je eine Stimme

7

Kreise	Vorname	Name	Unterschrift
Rostock	Günter	Bend	[Signature]
Schwerin	Frank	Fuchs	[Signature]
Nordwestmecklenburg	Thorsten	Schmidt	[Signature]
Ludwigslust-Parchim	Klaus	Kulla	[Signature]
Landkreis Rostock	Herbert	Schütt	[Signature]
Mecklenburgische Seenplatte	Marin	Grudon	[Signature]
Vorpommern-Rügen	Rico	Zeel	[Signature]
Vorpommern-Greifswald	Svend	Sampe	[Signature]

je eine Stimme

8



## Teilnehmerliste

Verbandstag 2018

	Vorname	Name	Unterschrift
Vorsitzender Rechtsausschuss	Peter	Herbst	
Ehrenpräsident	Peter	Herbst	

je eine Stimme

	Vorname	Name	Unterschrift

je eine Stimme

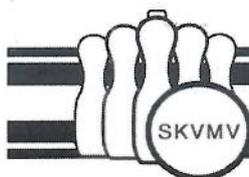




## Teilnehmerliste

Verbandstag 2018

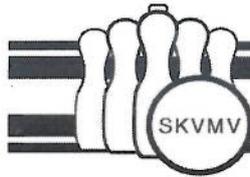
Klub / Verein	Vorname	Name	Unterschrift
Blau Weiß Stavenhagen	Klaus	Weumann	
Blau Weiß Stavenhagen	_____	_____	2
SV Plate			
Neumühler SV			
Grün Weiss Schwerin			
Einheit Schwerin	Falko	Waddede	
Einheit Schwerin	Falko	Waddede	
SV Mecklenburg Schwerin			
MSV Pampow			
Eintracht Ahlbeck			
SV Gützkow			
Greifswalder KSV	Kathrin	Roepke	
Peene Anklam			
KC 90 Wolgast	Horald	Lüder	
Randow Eggesin	Svend	Saupe	
Strasburger SV			
KSV Pasewalk	Peter	Kostka	
KSV Pasewalk	Peter	Kostka	



## Teilnehmerliste

Verbandstag 2018

Klub / Verein	Vorname	Name	Unterschrift
TSV Bützow	Reinhard	Keil	Keil
SV Bad Kleinen			
Lübower SV	Thorsen	Schmidt	Schmidt
Blau Weiß Neukloster			
TSG Wismar			
Lok Wismar			
PSV Wismar			
Turbine Rostock			
Empor Rostock	Olaf	Günther	Günther
Empor Rostock	Günther	Bened	Bened
KSV Neustrelitz	Rigfried	Tebreso	Tebreso
Mühlenwind Woldegk			
MSC Waren			
MSC Waren			
Neubrandenburger KV	Martina	Simdoru	Simdoru
Stavenhagener KV	Christina	Musialski	Musialski
DTK Demmin	Detlef	Krüger	Krüger
Malchiner SV	Jerd	Mohr	Mohr



Teilnehmerliste  
*verbandstag*  
 Vereinstag 2013

Klub / Verein	Vorname	Name	Unterschrift
KC Goldberg	<i>Egoy</i>	<i>Seehase</i>	<i>[Signature]</i>
Rotation Neu Kaliß			
Fortschritt Neustadt-Glewe			
SV Dabel			
Blau Gelb Alt Jabel			
TSV Graal Müritz			
Traktor Balow			
Grabower SV	<i>Klaus</i>	<i>Kulla</i>	<i>[Signature]</i>
SSV Kritzmow	<i>Peter</i>	<i>Herbst</i>	<i>[Signature]</i>
SSV Kritzmow			
Hagenower SV			
TSG Neubukow	<i>x Wolfgang</i>	<i>Hirsau</i>	<i>Helmreich</i>
Post Ludwigslust			
Einheit Güstrow	<i>Rolf</i>	<i>Walter</i>	<i>[Signature]</i>
Concordia Lübtheen			
SC Laage			
Einheit Teterow	<i>Lois</i>	<i>Jennigat</i>	<i>[Signature]</i>
Einheit Teterow			



Anlage 2 (Kopie)



Landesjugendwart Rainer Malz

Lomonossowallee 11 b, 17491 Greifswald

Tel.: 03834 817923

Mobil: 0175 8583623

E-Mail: [rainer-malz@t-online.de](mailto:rainer-malz@t-online.de)

Greifswald, 04. März 2018

### Antrag des Jugendtag vom 04. März 2018 an den Verbandstag 2018

Der Jugendtag stellt den Antrag, die Jugendkonzeption wie folgt zu ändern:

Der Abschnitt

„ ... Klubs und Spielgemeinschaften, die Strafgeider bezahlen, haben die Möglichkeit, Ausgaben für Projekte der Nachwuchsgewinnung (max. 80 % des gezahlten Strafgeldes) vom SKVMV zurück erstattet zu bekommen ... „

soll gestrichen werden.

Stattdessen soll eingefügt werden:

„ ... Wenn es die Höhe der eingezahlten Strafgeider erlaubt, sollen in der nachfolgenden Saison die Vereine keine Startgebühren für ihre Jugendmannschaften an den SKVMV bezahlen müssen. ... „

Begründung: Die bisherige Regelung, die die Klubs zu Projekten zur Nachwuchsgewinnung motivieren sollte, ist kaum genutzt worden.

Mit sportlichen Grüßen,  
Rainer Malz

Anlage 3 (Kopie)

## Schweriner Kegler Verein e.V.



p/o Frank Fuchsa, Am Leuschenberg 18, 19057 Schwerin

Verbandstag des SKVMV

Schwerin, den 29.12.2017

### **Antrag an den Verbandstag 2018 Konzeption zur Entwicklung der Jugendarbeit**

Der Schweriner Kegler Verein schlägt vor, die Konzeption zur Kinder und Jugendarbeit zu ändern. Im Kern soll die Konzeption zu einem echten Förderinstrument umgebaut werden. Dazu sollen Änderungen der Festlegungen Nr. 1 bis 5 wie folgt vorgenommen werden.

1. Klubs und Spielgemeinschaften aller Ligen sind aufgerufen, bei ihren Kreismeisterschaften und auch im weiteren Spielbetrieb, Jugendliche egal welcher Altersklasse und welchen Geschlechts an den Start zu bringen. Ziel ist die Bildung einer spielfähigen Mannschaft.
2. soll entfallen
3. soll entfallen
4. soll entfallen
5. Zur Förderung der Kinder- und Jugendarbeit zahlen alle Klubs und Spielvereinigungen vor Saisonbeginn einen Beitrag pro Mitglied (Beitragsfuß) in den Fördertopf ein. Die Höhe des Beitragsfußes ist jährlich vom Jugendtag zu beschließen und entsprechend des tatsächlichen Bedarfes anzupassen. Bringen Klubs oder Spielvereinigungen Kinder oder Jugendliche entsprechend den Bestimmungen an den Start, können sie Fördermittel zur teilweisen oder vollständigen Deckung der finanziellen Aufwendungen beantragen.
6. Dieser Punkt könnte Regelungen zum Antragsverfahren enthalten.

#### Begründung

In der jetzigen Fassung verpflichtet die Konzeption zwingend Kinder- und Jugendarbeit zu leisten. Bei Nichterfüllung drohen Sanktionen finanzieller und sportlicher Art. Dabei werden Mannschaften, die in den Bundesligen sowie unterhalb der Verbandsliga spielen, von der Konzeption aber nicht erfasst. Dies wird vielfach als ungerecht empfunden. Dabei ist auch zu berücksichtigen, dass es aus rein objektiven Gründen möglich sein kann, dass effektive Kinder- und Jugendarbeit manchenorts nicht leistbar ist. Mitunter werden Strafzahlungen preiswerter als die eigentlichen Aufwendungen für Kinder- und Jugendarbeit empfunden.

## Schweriner Kegler Verein e.V.



Mit der Umstellung auf ein reines Förderinstrument könnten diese Nachteile abgeschafft werden. Die Förderung der Kinder- und Jugendarbeit würde solidarisch auf die Schultern aller Kegler in Mecklenburg - Vorpommern verteilt werden.

Legt man die aktuelle Mitgliederstatistik zu Grunde, könnte eine solide finanzielle Grundlage für die Förderung von Kindern und Jugendlichen geschaffen werden. Im Bereich Bohle beläuft sich die Mitgliederzahl derzeit auf rund 1000 Mitglieder. Bei einem Beitragsfuß von beispielsweise 1,00 € pro Mitglied stände eine Summe von 1000,00 € als Anschubfinanzierung zur Verfügung. In Abhängigkeit vom tatsächlichen Fördermittelabruf kann der Beitragsfuß jährlich nach oben oder unten angepasst werden.

Bei Vorlage der Voraussetzungen können auf Antrag Fördermittel zur teilweisen oder vollständigen Deckung von Aufwendungen beispielsweise für Kinder- und Jugendprojekte, Trainingslager, Fahrten zu Wettkämpfen, Startgebühren, Beschaffung von Sportbekleidung u.ä. gewährt werden. Das Verfahren hierfür ist festzulegen.

Schlussendlich ist vor diesem Hintergrund eine Differenzierung der Anforderungen an die Jugendarbeit gemäß den Punkten 1 – 3 der jetzigen Fassung der Konzeption entbehrlich.

  
Frank Euchs  
1. Vorsitzender